



Fachverband
Rheumatologische
Fachassistenz e.V.

Wir bewegen uns!



www.forum-rheumanum.de

Wir bewegen uns.

Der Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V. stellt sich vor.

Die Rheumatologische Fachassistenz ist ein wichtiges Bindeglied in der Patientenversorgung. Durch die Anwendung erworbener Fachkenntnisse hat sich das Aufgabengebiet deutlich erweitert, zunehmend werden Arbeiten delegiert. Seit 2006 wird unter dem Dach der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH eine curriculäre Weiterbildung, orientiert an den Weiterbildungsrichtlinien der Bundesärztekammer, zur Rheumatologischen Fachassistenz DGRh/BDRh angeboten. Diese Zusatzqualifikation findet großen Zuspruch, so dass es mittlerweile über 1500 Rheumatologische Fachassistenz-Absolventen gibt.

Aus der Fragestellung, wie es nach dem Blockstudium weiter geht, gründete sich am 30. Oktober 2009 der Fachverband Rheumatologische Fachassistenz und wurde am 17. März 2010 als eingetragener Verein in das Kölner Vereinsregister aufgenommen.

Der Fachverband setzt sich wegweisend für die Berufsgruppe „Medizinische Fachangestellte“ im Tätigkeitsbereich der Rheumatologie ein. Die Weiterqualifikationsmaßnahmen der MFA finden an mehreren Stellen Beachtung: Den Anfang machte hier im September 2013 der neu strukturierte MFA-Vertrag. Er zeigt einen tariflich honorierten Karriereweg auf. Seit 2011 werden Leistungen, die die Berufsgruppe der RFA erbringt in Selektivverträgen integriert. So finden sowohl die intensive Patientenbetreuung als auch die strukturierte Patienteninformation StruPI-RA Berücksichtigung in der Honorierungsstruktur.

Der Fachbereich Rheumatologie hat hier in Bezug auf die Qualifizierung der medizinischen Fachkräfte den richtigen Weg eingeschlagen. Dieser Qualitätssprung beeinflusst maßgeblich die Patientenversorgung bei knapper werdenden ärztlichen Ressourcen.

Engagement, Aufgaben und Ziele.

Welches sind die wichtigsten Argumente für eine Mitgliedschaft im Verband?

Unser Anliegen ist es, die Positionierung unserer Berufsgruppe nach außen zu vertreten und zu stärken. Der Fachverband repräsentiert dieses Berufsbild und setzt sich vornehmlich für dessen Anerkennung ein. Dafür braucht es einen starken Verband.

- » Professionalisierung des Assistenzberufes
- » Wirkungsvolle Unterstützung in Praxis und Klinik
- » Fort- und Weiterbildung für mehr Fachkompetenz
- » Kontakte untereinander knüpfen und Zusammenarbeit fördern
- » Zukunftsorientierte Verbesserung der Patientenversorgung
- » Gemeinsam viel bewegen!
- » Förderung der beruflichen Weiterqualifizierung RFA und RFAplus

Regelmäßiger Informationsaustausch national und international; Steigerung der Selbstständigkeit und intensivere Arbeit am und mit dem chronisch kranken Patienten, interdisziplinäre Kommunikation und Vernetzung mit den verschiedenen Interessensgemeinschaften der Rheumatologie, Studienassistentinnen, Physio-/ Ergotherapeuten und den fachübergreifenden Mitarbeitern anderer Berufsgruppen und die Kooperation mit Ärzten und deren Umfeld.



Kontakte knüpfen, Zusammenarbeit fördern.

An wen richtet sich der Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V.?

Wir sprechen das gesamte medizinische Fachpersonal an, welches Erfahrungen im rheumatologischen Fachbereich hat, an Neuerungen in der Rheumatologie und am kommunikativen Austausch interessiert ist. Hierzu gehören die "Rheumatologische Fachassistenz DGRh/ BDRh", berufserfahrene Medizinische Fachangestellte der Rheumatologie, Studynurse, Krankenschwestern/ Krankenpfleger und MTAs.

Welchen Mehrwert bietet die Qualifizierung und die Verbandszugehörigkeit?

Vernetzung engagierter fachspezifisch ausgebildeter Mitarbeiter

- » Höhere Arbeitszufriedenheit
- » Kurze persönliche Informationswege
- » Arbeitsplatzsicherung durch Qualifikation
- » Kostenlose Teilnahme an den Fortbildungen und Symposien im Rahmen der Rheumatologen-Kongresse DGRh und BDRh

Zunehmend selbstständige Arbeit in der Patientenversorgung

- » Priorisierung der Terminvergabe
- » Betreuung, Dokumentation und Therapiedurchführung
- » Erfassung von rheumatologischen Assessments
- » Fachkompetente Einschätzung der Beschwerdesymptomatik
- » Zeitersparnis durch effektive Teamarbeit mit den Ärzten
- » Durchführung strukturierter Patienteninformationsschulung

Unterstützung gesucht!

Wir wollen wachsen und brauchen neue Mitglieder!

Wir wollen wachsen und brauchen neue Mitglieder. Die Idee des Fachverbandes lebt nicht durch ein starres Schema, sondern wird durch die Vielfalt unserer Verbandsmitglieder belebt. Daher sprechen wir bundesweit verschiedene Berufsgruppen an, die in der Rheumatologie tätig sind. Je größer die Bandbreite, desto umfassender gestaltet sich der Austausch. Außerdem kann so eine kontinuierliche Entwicklung mit einem wachsenden Zusammengehörigkeitsgefühl stattfinden.

Wie werde ich Mitglied?

Sie haben die Möglichkeit, direkt über unseren Aufnahmeantrag oder über unsere Internetseite www.forum-rheumanum.de dem Fachverband beizutreten. Der Jahresbeitrag ist abhängig von der Mitgliedschaft (aktiv oder fördernd). Mit diesen Beiträgen finanziert der Verband seine Aktivitäten. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Fachverbands-Webseite oder per Mail an uns.

Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V.
Geschäftsstelle c/o Ulrike Erstling
Dombach-Sander-Str. 87a
51465 Bergisch Gladbach
Tel.: 0221/ 204 313 56
mobil: 0176/ 840 705 59
info@forum-rheumanum.de



Ulrike Erstling
1. Vorsitzende



Patricia Steffens-Korbanka
2. Vorsitzende

International engagiert.

EULAR Health Professionals of Rheumatology (HPR)

Seit Juni 2017 ist unsere Interessensgemeinschaft offizielles Mitglied der EULAR - HPR und aktiv in der Arbeitsgruppe „Task-Force / EULAR-Recommendation“ Role of the nurse in rheumatology involviert.

Wir bieten:

- » News und Kongressberichte
- » Regelmäßige Berichterstattungen in Fachzeitschriften
- » Interdisziplinäre fachübergreifende Workshops in Kooperation
- » Fortbildungsveranstaltungen zu Themen aus der Rheumatologie in Eigenregie
- » Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der Rheumatologenkongresse DGRh und BDRh

Weitere Symposien und Veranstaltungen unter Mitwirkung des Fachverbandes stehen auf unserem Aktionsplan mit dem Ziel, die rheumatologische Versorgung zu verbessern und aktuell informiert zu sein.

Dieser Informationsfolder ist entstanden mit freundlicher Unterstützung von:

abbvie



janssen
PHARMACEUTICAL COMPANIES
of Johnson & Johnson

Lilly

medac
autoimmun

 MSD


SANOFI



Jetzt Mitglied werden!



Der Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V. setzt sich für die berufliche und finanzielle Anerkennung der Weiterbildung im Bereich RFA ein. Und dazu brauchen wir Ihre Unterstützung. Der Fachverband nimmt an zahlreichen Veranstaltungen und Seminaren teil und leitet diese mitunter auch. Ziel ist die Positionierung unserer Berufsgruppe in der Rheumatologie. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung: Stärken Sie unsere Arbeit mit Ihrer Mitgliedschaft!

Ich beantrage die Mitgliedschaft in den Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V.

Durch meine Mitgliedschaft werde ich überregional und aktuell informiert, soweit es der Fachverband ermöglichen kann. Ich unterstütze die kontinuierliche Weiterentwicklung und die konstruktive Zusammenarbeit des Fachverbandes bei der Erreichung seiner Ziele in Bezug auf meinen beruflichen Tätigkeitsbereich.

» Vorname, Name

» Straße

» PLZ, Ort

» E-Mail

Bitte beidseitig ausfüllen.

Anmeldung auch online möglich:
www.forum-rheumanum.de

Jetzt Mitglied werden!

Die Mitgliedschaft wird durch die schriftliche Anmeldung beim Fachverband beantragt und durch Übersendung der Aufnahmebestätigung und der Entrichtung des Jahresbeitrages von 48,00 Euro erworben (wahlweise per Überweisung oder Bankeinzug). Ein Austritt kann nur zum 01.11. des Kalenderjahres erfolgen und muss mind. 4 Wochen vorher schriftlich an den geschäftsführenden Vorstand erklärt werden. Geleistete Mitgliedsbeiträge werden nicht, auch nicht teilweise, rückerstattet.

Mitgliedsbeitrag

Wir bewegen uns – für unsere Mitglieder. Ihr Mitgliedsbeitrag von 48,00 Euro / Jahr ist wichtig, um unsere Präsenz im Netz und auf Veranstaltungen zu sichern. Durch Ihren Beitrag können wir für Sie agieren.

Beitragszahlung per Überweisung

Bankverbindung: Stadtparkasse Gladbeck

IBAN: DE 12 4245 0040 0071 0032 06 · BIC: WELA DE D1GL A

Beitragszahlung per Einzugsermächtigung

Ich bin einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag von meinem Konto eingezogen wird.

» Bank

» IBAN, BIC

» Datum, Unterschrift

Bitte beidseitig ausfüllen.